

Spielideen für Corona - Tage

Spielanleitung für "Hindernisparcours"

Im Kinderzimmer werden verschiedene Gegenstände als Hindernisse aufgestellt, die die Kleinen überspringen müssen. So entsteht ganz schnell ein Sprungparcours. Man kann aber auch auf einem auf dem Boden liegenden Seil oder Wollfaden balancieren, über oder durch Stühle krabbeln, sich um Tischbeine schlängeln, unter großen Decken hindurchkriechen und vieles mehr.

Spielanleitung für "Blicke ertragen ohne zu lachen"

Zwei Spieler setzen sich im Abstand von etwa einem Meter gegenüber und schauen sich einfach gegenseitig in die Augen. Wer als erster Lachen muss, hat verloren.

Spielanleitung für "Mehl schneiden"



In die Mitte des Tisches wird ein Haufen aus Mehl aufgeschüttet, oben drauf wird das Bonbon gelegt. Nun schneiden die Kinder der Reihe nach "Stücke" vom Mehlberg ab - aber ohne, dass das Bonbon herunterfällt!

Das geht am Anfang noch ganz leicht, wird aber von Mal zu Mal schwerer. Bei wem das Bonbon schließlich herunterfällt, der hat verloren und muss die Süßigkeit mit dem Mund aus dem Mehl fischen. Das gibt lustige Mehlgesichter!

Spielanleitung für "Alles anders machen"

Ein Kind ist der "Vorturner", die anderen müssen kräftig aufpassen. Weil sie nämlich nichts nachmachen dürfen, sondern genau das Gegenteil tun müssen. Also: Reißt der "Vorturner" die Arme hoch, müssen die anderen ihre Arme zum Boden strecken, lacht er, müssen die anderen schluchzen. Wer etwas falsch macht, scheidet aus.

Spielanleitung für "Basketball für drinnen"

Basketball ist sowohl ein Sport als auch ein lustiges Spiel für drinnen. Der leere Papierkorb wird in Kopfhöhe oder höher aufgehängt bzw. gestellt. Von einem festgelgten Abwurfpunkt wird mit einem weichen Plastik- oder Softball auf den Korb gezielt. Die Korbhöhe sollte je nach Größe der Mitspieler variabel gestaltet werden.

Alternative:

Eine lustige Alternative ist das gleiche Szenario mit einem auf dem Boden stehenden Papierkorb. Doch statt der Arme werden die Füße verwendet...

Spielanleitung für "Erbsen zählen"

In die Mitte des Tisches kommt die Schüssel mit Erbsen. Alle Spieler bekommen einen Strohhalm und einen Teller und positionieren sich so am Tisch, dass sie die Schüssel erreichen. Dann gibt es das Startsignal und jeder Spieler muss versuchen, mit seinem Strohhalm Erbsen aus der Schüssel zu fischen und auf seinen Teller zu

Spielideen für Corona - Tage

befördern. Dafür müssen die Erbsen mit dem Trinkhalm angesaugt werden. Ist die Zeit um (z.B eine Minute), wird gezählt: wer hat die meisten Erbsen auf seinem Teller? Der ist der Gewinner!

Spielanleitung für "Ich packe meinen Koffer"

Der Erste fängt an: "Ich packe in meinen Koffer: ein Quietscheentchen." Dann kommt der Nächste: "Ich packe in meinen Koffer: ein Quietscheentchen und ein T-Shirt." Dann der Nächste: "Ich packe in meinen Koffer: ein Quietscheentchen, ein T-Shirt und eine Zahnbürste." Und so weiter. Wer einen Begriff bei seiner Aufzählung vergisst, scheidet aus. Wer am Ende übrig bleibt, hat gewonnen.

(die obenstehenden und noch mehr guten Ideen finden Sie bei www.familie.de)



Spielidee fürs Treppenhaus:
Bergsteigen (mindestens 2 Spieler)
Wenn eure Kinder genug vom Malen und Basteln haben und sich lieber bewegen wollen, könnte das Drinnen-Spiel "Bergsteiger" etwas für sie sein.

Für diese Spielidee braucht ihr nur einen Würfel und eine möglichst lange Treppe. Es können zwei oder mehr Kinder gegeneinander spielen.

So geht's:

Zuerst wird darum gewürfelt, wer beginnen darf. Die höchste Zahl startet, danach die zweithöchste usw. - so wird die Reihenfolge fürs Spiel festgelegt. Das Kind mit der höchsten Zahl beginnt damit zu würfeln.

Die Augenzahl auf dem Würfel bestimmt, wie viele Stufen es nach oben gehen darf. Ziel ist es, als erster nach oben zu kommen. Landen zwei Kinder auf der gleichen Stufe, müssen beide wieder von unten anfangen. Am besten reicht ihr den Würfel nach jedem Durchgang an das jeweilige Kind weiter und dieses würfelt dann am besten im Sitzen auf der Treppenstufe.

Tipp:Ihr könnt bei dieser Spielidee für drinnen auch Zusatz-Regeln gemeinsam mit euren Kindern festlegen. Bestimmt zu Beginn des Spiels z. B. eine Pechzahl. Wenn diese gewürfelt wird, muss das Kind eine oder mehrere Stufen nach unten gehen. Damit das Spiel möglichst lange dauert, bieten sich als Pechzahlen die 5 oder 6 an.

(diese Idee finden Sie auf der Seite gofeminen.de)

PS: Immer gut ist natürlich....

- Hausarbeit aufteilen und die Kinder beteiligen
- Gemeinsam Kochen
- Gemeinsam Waffeln backen oder Muffins
- Musik anmachen und gemeinsam Tanzen